



**GERMAN *AB INITIO* – STANDARD LEVEL – PAPER 1**  
**ALLEMAND *AB INITIO* – NIVEAU MOYEN – ÉPREUVE 1**  
**ALEMÁN *AB INITIO* – NIVEL MEDIO – PRUEBA 1**

Tuesday 25 May 2004 (afternoon)  
Mardi 25 mai 2004 (après-midi)  
Martes 25 de mayo de 2004 (tarde)

1 h 30 m

---

**TEXT BOOKLET – INSTRUCTIONS TO CANDIDATES**

- Do not open this booklet until instructed to do so.
- This booklet contains all of the texts required for Paper 1.
- Answer the questions in the Question and Answer Booklet provided.

**LIVRET DE TEXTES – INSTRUCTIONS DESTINÉES AUX CANDIDATS**

- N'ouvrez pas ce livret avant d'y être autorisé(e).
- Ce livret contient tous les textes nécessaires à l'épreuve 1.
- Répondez à toutes les questions dans le livret de questions et réponses fourni.

**CUADERNO DE TEXTOS – INSTRUCCIONES PARA LOS ALUMNOS**

- No abra este cuaderno hasta que se lo autoricen.
- Este cuaderno contiene todos los textos para la Prueba 1.
- Conteste todas las preguntas en el cuaderno de preguntas y respuestas.

TEXT A

# Urlaubsland Österreich

## Teil 1 – Das Burgenland<sup>1</sup> präsentiert sich



Österreichs östliches Bundesland fasziniert alljährlich Tausende Gäste mit seinem reichhaltigen Angebot. Ein abwechslungsreicher Urlaubsmix aus Kultur und Natur, und sportlichen Aktivitäten für alle Altersstufen und Ansprüche erwartet die Besucher.

Für Golferfreuden sorgen vier großzügige Golfplatzanlagen, die bis Ende November bespielbar sind. Der Neusiedler See ist als windreichstes Segelrevier Österreichs bekannt. Die großen Naturparks vermitteln Eindruckvolles. Urlauber können die Schönheit der Landschaft auf gut markierten Wegen zu Fuß entdecken.

## Teil 2 – EU Projekt in der Steiermark<sup>2</sup>

Zwei Orte in der Steiermark, Werfenweng und Bad Hofgastein, sind Modellorte im EU Projekt „Sanfte Mobilität – Autofreier Tourismus“. Das Ziel ist, Radfahrern und Fußgängern generell Priorität vor dem Auto zu geben. Das Land Steiermark möchte einen neuen – und damit Österreichs sechsten – Nationalpark in den Bergen errichten. Im Nationalpark soll die Tier- und Pflanzenwelt mit unzähligen Schmetterlingen und fast fünfzig Orchideen-Arten bewahrt werden.



<sup>1</sup> Burgenland: Bundesland in Österreich

<sup>2</sup> Steiermark: Bundesland in Österreich

**TEXT B****Die erste eigene Wohnung**

Philipp könnte den ganzen Abend von seiner Wohnung erzählen. Dass über dem Esstisch sein Rennrad hängt. Dass er heute Strohmatte gekauft hat, die er in der Küche als Teppich auslegt. „Sieht super aus!“, sagt er. Die Küchendecke sieht aus wie schlechte Kunst, weil der 18-jährige Schüler alte Wasserflecken mit blauer Farbe übermalt hat. Aber das Allerbeste an der 33-Quadratmeter-Wohnung kann man nicht sehen. Nur an Philipps  
5 Augen, wenn er über sein Zuhause spricht: Er lebt dort ganz alleine, er tut und lässt da, was er will.

Am Samstag macht Philipp eine Party, die erste in seiner neuen Wohnung. Er erklärt jedem Anrufer, wo sie stattfindet. Er freut sich auf jeden, der kommt, und jeder soll etwas zu essen oder zu trinken mitbringen, es ist nämlich eine Mitbringparty.

Philipp grinst und erzählt vom Schockerlebnis, als er zum ersten Mal in seinem Leben einkaufen war, 10 Lebensmittel für den Alltag. „Ich habe echt nicht viel gekauft, nur ein paar Lebensmittel. Und sie kosteten zehn Euro!“

Seine Eltern zahlen zwar die Miete, Fahrgeld, Nachhilfe und Klavierunterricht. Aber leben ist teuer und die 300 Euro, die Philipp jeden Monat nebenher als Kellner verdient, sind schnell weg.

Vergangene Woche hat er seine Eltern zum ersten Mal zum Essen eingeladen. Spaghetti mit Tomatensoße hat 15 er gekocht, „aber beim nächsten Mal kann ich mehr!“ Ein bisschen komisch wird ihm schon, wenn er darüber nachdenkt, was sich alles verändert hat in den wenigen Wochen, seit er seine Sachen gepackt hat. Mit seinen Eltern kann er plötzlich wieder über andere Sachen reden, als ihnen ständig zu erklären, warum er keine Lust hat, ihre Fragen zu beantworten und dass er seine Ruhe haben will. Samstags kann er aufstehen und frühstücken, wenn die Sonne in die Küche fällt, nicht wenn die Uhr zehn zeigt. Er kann aus dem Frühstück 20 Mittagessen machen und wenn er will bis in die Nacht am Tisch sitzen bleiben und lachen und erzählen – und es stört niemanden.

„Meine Eltern sind super“, sagt Philipp, aber das ändert nichts daran, dass er ein Einzelkind ist und seine Mutter alle ihre Liebe und Sorge auf ihn warf. „Ich hab’s einfach nicht mehr ausgehalten!“ erklärt Philipp. „Ich habe mich gefangen gefühlt, es gab nur noch Ärger.“ Also überzeugte er seine Eltern an Weihnachten, dass es 25 besser wäre, wenn er auszieht. Die erste Reaktion: Schock. Nach einer Woche hatten sie es akzeptiert.

Jetzt ist er weg. Wenn er sonntags zum Mittagessen kommt, fragt seine Mutter zwar immer noch, wie es in der Schule läuft, aber einmal die Woche kann man diese Frage beantworten. Nur nicht jeden Tag.



## TEXT C

## So schreibt man die perfekte Bewerbung

Berufsanfänger haben durchschnittlich erst nach 30 Bewerbungen Erfolg und werden zum Vorstellungsgespräch eingeladen. Ein Großteil der verschickten Bewerbungen geht sogar ungelesen an den Absender zurück – sofern sie nicht direkt im Papierkorb landen. Der Grund dafür ist meist die schlechte Bewerbungsmappe. Damit dir das nicht passiert, helfen wir dir bei einer erfolgreichen Präsentation.

### ① *Dein Profil*

Zuerst ist es wichtig, sich richtig vorzubereiten. Erstell ein genaues Profil von dir, das zeigt, was du gut kannst und woran du interessiert bist. Konkret: Beschreib deine Persönlichkeit (z.B. flexibel, hilfsbereit), deine Kompetenzen (Schulabschluss) und was für dich wichtig ist (im Team arbeiten, in der Natur, mit Kindern). Nur so kannst du gezielt den richtigen Job für dich suchen und in der Bewerbung deine Motivation für diese Stelle formulieren. Denn: Deine Bewerbung muss individuell klingen!

### ② *Das Anschreiben*

Das Anschreiben ist der wichtigste Teil deiner Bewerbung. Ist es nicht gut, geht die Mappe gleich zurück. Der Text soll in drei Abschnitte eingeteilt sein: 1. hier machst du den Leser neugierig, 2. hier erklärst du, warum du die richtige Person für die Stelle bist, 3. der Abschluss, Beispiel: „Ich freue mich auf eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch.“ Im Brief dürfen keine Rechtschreibfehler oder Tippfehler sein, das macht einen schlechten Eindruck!

### ③ *Der Lebenslauf*

Hier sollten die folgenden Punkte stehen: Persönliche Angaben und Adresse, Schulbildung und Ausbildung, praktische Erfahrungen (z.B. Ferien- und Samstagsjobs), Auslandsaufenthalte, Hobbys und Ort, Datum und Unterschrift.

Du kannst den Lebenslauf so darstellen, dass alles, was du bisher gemacht hast, sich konkret auf die gewünschte Stelle bezieht. Der Lebenslauf ist erst komplett, wenn ein Foto von dir und Schulzeugnisse und andere Dokumente wie Bescheinigungen dabei sind. Lass dein Bild von einem professionellen Fotografen machen. Dein Bild ist das Erste, was sich der Personalchef merkt.

### ④ *Die Mappe*

Der Lebenslauf, die anderen Unterlagen und das [ - X - ] sind deine Bewerbungsmappe. Damit [ - 32 - ] du dich bei deinem (hoffentlich!) zukünftigen Chef! Dann schickst du deine Bewerbung per Post an die Firma. Du [ - 33 - ] wahrscheinlich nicht sofort eine Antwort. Nach zwei Wochen kannst du [ - 34 - ] nachfragen, vorher nicht!

Es gibt auch Bücher zum Thema „Bewerbung“. Da kann man nachlesen, welche Fehler man vermeiden kann und konkrete [ - 35 - ] und Ratschläge erfahren. Außerdem sagen dir Experten wie man sich zum Beispiel online bewirbt oder einen Job im [ - 36 - ] findet. Diese Bücher kann man in der Buchhandlung kaufen oder im Internet bestellen.

## TEXT D

**... bis gleich im Café**

„Es ist der einzige Ort, wo man absolut immer hinkann“, sind sich Lina, Isa und Sophie einig. Alle drei sind 17 Jahre alt, befreundet und mögen’s gemütlich: mit bequemen Sofas, kleinen Lampen und ganz viel Cappuccino. „Ich gehe auch gern mit einem Buch hierher“, erzählt Lina. „Leute beobachten macht am meisten Spaß“, findet Isa. Und Sophie? Die möchte dort einfach ausruhen, von der Schule, von zu Hause, vom Einkaufen.

Es ist nämlich so: Ein Nachmittag im Kaffeehaus bringt einen enorm weiter. Mal in Ruhe lesen, einen Brief schreiben, Freunde treffen oder sich fürs erste Rendezvous verabreden. Man muss sich nicht schick machen. Einfach reinschauen und ganz spontan alte Freunde sehen – oder neue finden: Lina und Sophie haben sich im Café kennengelernt und seither schon so manche Hausaufgabe gemeinsam auf dem Sofa gemacht.

Weil man hier die besseren Ideen hat. Kaffeeduft, leise Musik, das Lächeln des Kellners – all das inspiriert zu außergewöhnlichen Schulaufsätzen. Deshalb sind viele berühmte Menschen zum Schreiben ins Café gegangen.

Außerdem macht Ins-Café-Gehen glücklich. Bei einem Milchkaffee oder einer heißen Schokolade ist vergessen, dass es für die 20-Uhr-Vorstellung im Kino keine Karten mehr gab. Unwichtig, dass die Matheklausur schlecht war.

Na, Sehnsucht nach einem Nachmittag im Café? Stopp, einen Moment noch! Im perfekten Café muss alles stimmen. Erstens: Ein Sofa muss sein. Zweitens: Die Musik darf nicht zu laut sein. Ein Kaffeehaus ist schließlich keine Disko. Drittens: Der Kakao muss aus Milch sein und niemals aus Wasser.